Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Landtag 12. Wahlperiode, 1987-1988

12.09.1990 - Drucksache 12/971

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Landtag
12. Wahlperiode

Drucksache 12/971
(zu Drs. 12/959)
12. 09. 90

Antrag (Entschließung) von Abgeordneten der Fraktion der FDP zum Antrag (Entschließung) der Fraktion der FDP vom 10. September 1990 (Drs. 12/959)

§ 218 StGB

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

1. Die Bürgerschaft (Landtag) erwartet, daß das künftige gesamtdeutsche Parlament eine einheitliche Regelung des Schwangerschaftsabbruchs als vordringliche Aufgabe in Angriff nimmt und die im Einigungsvertrag vorgesehene Übergangsfrist von 2 Jahren nicht ausschöpft.

2. Die Bürgerschaft (Landtag) ist der Auffassung, daß die Frage des Schwangerschaftsabbruchs grundlegende ethische und rechtliche Probleme aufwirft, bei deren rechtlicher Regelung die einzelnen Abgeordneten ausschließlich ihrer Gewissensentscheidung unterliegen.

3. Die Bürgerschaft (Landtag) ist der Auffassung, daß das Strafrecht ein untaugliches Mittel zum Schutz des ungeborenen Lebens ist. Bei der erforderlichen Rechtsgüterabwägung kommt dem Selbstbestimmungsrecht der Frau eine herausragende Bedeutung zu.

4. Die Bürgerschaft (Landtag) spricht sich dafür aus, den Schwangerschaftsabbruch innerhalb der ersten drei Monate straffrei zu lassen. Dem Schutz des ungeborenen Lebens wird am besten durch eine kinder- und familienfreundliche Gesellschaft entsprochen. Die dafür notwendigen Rahmenbedingungen sind zu verbessern. Hierzu gehört auch eine bessere Aufklärung über Sexualität und Familienplanung.

Die Schwangere erhält einen Rechtsanspruch auf umfassende und anonyme Beratung.

5. Erarbeitung einer Entschließung im Parlamentsausschuß „Deutsche Einheit" noch in diesem Jahr.

Bollhagen (FDP)
Jungclaus (FDP)
Kuhnert (FDP)
van Nipsen (FDP)
Annegret Pautzke (FDP)
Annelene von Schönfeldt (FDP)

Druck: Anker-Druck Bremen